

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt



eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

22. Woche
30. Mai 2008

Galerie
im
Rathaus



Vernissage

Sonntag, 1. Juni, 11. 30 Uhr

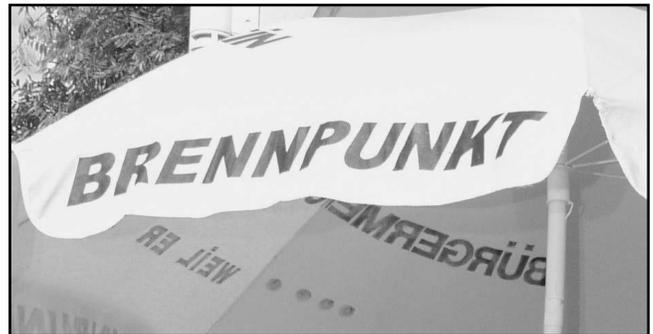
Farbig



*Stilleben, Landschaften und Akte
der Darmstädter Künstlerin*

Nicola Koch

Ausstellung vom 01.06. bis 14.07.2008
zu den Öffnungszeiten des Rathauses
zu besichtigen.



Brennpunkt

mit Bürgermeister Mörlein

Am **Samstag**, den **07. Juni** ist
Bürgermeister Mörlein von **9 bis 12 Uhr**
vor der Filiale der Volksbank mit seinem
Brennpunktschirm anzutreffen.

**Die Bürger haben wieder einmal die
Möglichkeit Anregungen, Wünsche,
Ärger und Lob los zu werden.**



Bazar

Sa/So 7./8. Juni
Rhein-Neckar-Halle



"wir geben Gas"

Erlös: Für einen eigenen Gemeindebus

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr
Mi 16 - 18 Uhr

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 06221 301181

Apothekennachdienst:

Freitag, 30.05.

Elisabeth Apotheke, Schubertstr. 37,
Eph., Tel. 06221 760316

Samstag, 31.05.

Central Apotheke, Hauptstr. 65,
Eph., Tel. 06221 760367

Sonntag, 01.06.

Stern Apotheke, Römerstr. 1,
HD, Tel. 06221 53850

Montag, 02.06.

Kreuz Apotheke, Mannheimer Str. 277,
Wieblingen, Tel. 06221 836184

Dienstag, 03.06.

Europa Apotheke, Rohrbacher Str. 9,
HD, Tel. 06221 21303

Mittwoch, 04.06.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Str. 47,
HD, Tel. 06221 22606

Donnerstag, 05.06.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,
HD, Tel. 06221 160416

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer **Sitzung des Verwaltungsausschusses** am **Montag, dem 2. Juni 2008 um 19:00 Uhr** in den großen Sitzungssaal, 2.OG ein.

Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Betriebsführungsentgelt an den Postillion
- TOP 2 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Belästigungen durch Lärm

Hundegebell, Klavierüben oder überlaute Fernseher – es gibt viele Methoden, seine Nachbarn akustisch zu foltern. Doch wer taub ist für die Klagen seiner Nachbarn, den kann das Gesetz zur Ordnung rufen.

Grundsätzlich sind alle Geräuschquellen (Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Musikinstrumente, Haus- und Gartengeräte, Lärm durch Mensch und Tier usw.) so zu dosieren, dass andere nicht erheblich belästigt werden. In der Zeit von 12.30 Uhr bis 14 Uhr und von 20 Uhr bis 7 Uhr dürfen Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, nicht ausgeführt werden.

In der Polizeiverordnung (einzusehen auch unter www.eppelheim.de - Rathaus – Satzungen & Förderprogramme – Polizeiverordnung) ist dies unter II „Schutz gegen Lärmbelästigung“ für Eppelheim geregelt.

Noch ein Tipp:

Bevorzugen Sie beim Kauf leise Maschinen! Bei vielen Geräten stehen die Geräuschemissionen in der Bedienungsanleitung.

Unter http://bundesrecht.juris.de/bimschv_32/index.html ist die gesetzliche Grundlage hierzu nachzulesen.

Zurückschneiden von Anpflanzungen an öffentlichen Straßen und Gehwegen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass Anpflanzungen (Hecken, Büsche, Bäume und Sträucher u.ä.) an öffentlichen Straßen, Wegen und Gehwegen so zurückgeschnitten werden müssen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird **und die Anpflanzungen nicht in die öffentliche Verkehrsfläche hineinwachsen**. Außerdem bilden Äste und Zweige, die aus dem Grundstück in den Straßenraum hineinragen große Gefahren für blinde und sehbehinderte Menschen.

Es müssen folgende Lichträume frei bleiben: 4,50 Meter über der gesamten Fahrbahn und 2,50 Meter über Fußwegen. Die Bepflanzung von Eckgrundstücken muss den Fahrzeugführern eine ausreichende Sicht auf die Kreuzung und die einmündenden Straßen und Wege gewährleisten. Selbstverständlich sind Verkehrszeichen von Anpflanzungen freizuhalten. Im Interesse der ungehinderten und verkehrssicheren Benutzung der Gehwege und der Straßen bitten wir, die Anpflanzungen wie oben ausgeführt zurückzuschneiden. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass bei einem Nichtbefolgen der o.g. Anordnungen die Gemeinde berechtigt ist, das Zurückschneiden auf Kosten des Anliegers vorzunehmen, für etwaige Schäden haftet der Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigte. Der Eppelheimer Vollzugsbeamte wird in nächster Zeit verstärkt Kontrollen durchführen.

VZ Ordnungs- und Sozialwesen

Ist Ihr Ausweis / Pass noch gültig?

Um Ihnen unnötigen Stress und Ärger zu ersparen, bitten wir Sie Ihre Ausweise und Pässe auf die Gültigkeit zu überprüfen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Beantragung eines Reisepasses bzw. Kinderreisepasses ein biometrisches Passbild notwendig ist.

Auskünfte über die Verwendbarkeit von Passbildern finden Sie auf der Homepage der Bundesdruckerei Berlin unter www.bundesdruckerei.de oder www.epass.de.

Informationen über Einreisebestimmungen in Ihr jeweiliges Urlaubsziel finden Sie unter www.auswaertiges-amt.de

Haben Sie noch weitere Fragen zur Beantragung von Ausweisen oder Pässen?

Auf unserer Homepage www.eppelheim.de finden Sie weitere hilfreiche Informationen.

Wir stehen Ihnen gerne auch telefonisch oder per e-mail zur Verfügung:

Herr Wiedmaier, Tel. 794-139, e-mail: m.wiedmaier@eppelheim.de

Frau Oswald, Tel. 794-135, e-mail: m.oswald@eppelheim.de

Frau Wolf, Tel. 794-143, e-mail: s.wolf@eppelheim.de

Frau Hoffmann, Tel. 794-137, e-mail: w.hoffmann@eppelheim.de

AUS DEM GEMEINDERAT

Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 26. Mai 2008

Veröffentlichung der Beschlüsse

Bebauungsplan „Hintere Lisgewann II“

Bei zwei Enthaltungen stimmte der Gemeinderat den Festsetzungen des Planentwurfs zum Bebauungsplan „Hintere Lisgewann II“ zu.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Offenlage durchzuführen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange zu informieren.

Bebauungsplan „Nord-West“, 4. Änderung

Bei vier Gegenstimmen und zwei Enthaltungen beschloss der Gemeinderat die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Nord-West“ mit den vom Gremium eingebrachten Änderungen und stimmte dem Planentwurf zu.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Offenlage durchzuführen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange zu informieren.

Bebauungsplan „Autobahn Seegasse“, 5. Änderung

Der Gemeinderat hat über die eingegangenen Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplanentwurf beraten und Stellung entsprechend der Vorlage genommen.

Der Gemeinderat stimmte dem überarbeiteten Planentwurf zu.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Offenlage durchzuführen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange zu informieren.

Bebauungsplan „Dr.-Eckener-Straße“

Der Gemeinderat stimmte dem vorgelegten Bebauungsplan mehrheitlich zu.

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013

Die Aufstellung der Schöffenvorschlagsliste für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 wurde einstimmig beschlossen.

Schulraumsituation - Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Das Gremium sprach sich einstimmig dafür aus, den Plan zur Aufstockung des Gymnasiums nicht weiter zu verfolgen.

Der gefasste Beschluss zur Vergabe der Arbeiten wurde zurückgenommen.

ÖPP, Planungs- und Baucontrolling, Unterstützung während der Bauphase

Die Beschlussfassung wurde vertagt.

Widmung des Fußweges zwischen Karl-Metz-Straße und Schulstraße

Der Gemeinderat beschloss die Fertigstellung des Fußweges zwischen der Schulstraße und der Karl-Metz-Straße mit Wirkung vom 01. Juni 2008 und übergab ihn dem öffentlichen Verkehr.

Der Fußweg wird als „Karl-Metz-Weg“ bezeichnet.

Dieser Beschluss erging einstimmig.

Spendenannahme

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von Spenden zu.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Dem öffentlichen Teil folgte ein nichtöffentlicher Teil.

BEBAUUNGSPLAN „HINTERE LISGEWANN II“

Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in seiner Sitzung am 06.11.2006 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hintere Lisgewann II“ beschlossen und am 26.05.2008 dem Planentwurf zugestimmt.

Der vorgesehene Geltungsbereich wird begrenzt

- im Norden durch die südliche Grenze des Wirtschaftswegs Flst. Nr. 3297

- im Osten durch die westlichen Grenzen der Flurstücke Nr. 5358, 5359, 5360, 5361, 5362, 5363, 5414, 5427 und 5426

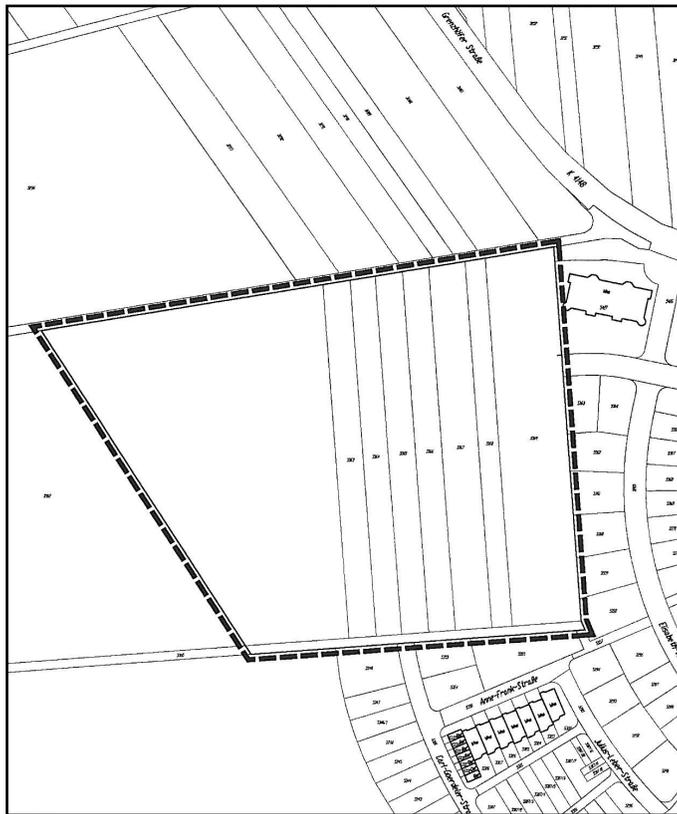
- im Süden durch die nördliche Grenze der Flurstücke 5357, 5455, 5453, 5336 und 5348

- im Westen durch die Leitungssachse der Freileitung über das Flst. Nr. 3362.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Teilfläche des Flst.Nr. 3362 sowie die Flurstücke Nr. 3363, 3364,

3365, 3366, 3367, 3368 und 3369.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.



Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Hintere Lisgewann II (ohne Maßstab)

Ziele der Planung

Die Stadt Eppelheim unterliegt einer stetigen Nachfrage nach Baugrundstücken für eine Wohnbebauung. Nachdem das Baugebiet „Hintere Lisgewann“ mittlerweile weitestgehend bebaut ist, kann insbesondere der Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Einzel- und Doppelhausgrundstücken nicht mehr angemessen Rechnung getragen werden. Daher wird die Ausweisung einer Neubaufäche erforderlich, die diesem bestehenden Bedarf angemessen Rechnung trägt.

Die vorgesehene Baufläche ist bisher planungsrechtlich dem Außenbereich zuzuordnen. Zur Umsetzung der Planungsabsicht wird daher die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich. Im Flächennutzungsplan ist das Planungsgebiet bereits als Wohnbaufläche dargestellt. Der Bebauungsplan kann daher aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden.

Planerische Zielsetzungen der Stadt für die Aufstellung des Bebauungsplanes sind insbesondere:

- Entwicklung eines Allgemeinen Wohngebiets für Ein- und Zweifamilienhäuser in Form von Einzel- und Doppelhäusern sowie einer Reihenhauseszeile als Übergang zum nordöstlich vorhandenen Wohngebiet,
- Sicherung einer hohen städtebaulichen Qualität durch Verzicht auf übermäßige bauliche Verdichtungen,
- sparsame und flächenschonende Erschließung unter Berücksichtigung der langfristigen Entwicklungsoptionen entsprechend der Darstellung im Flächennutzungsplan,
- Sicherung einer angemessenen landschaftlichen Einbindung des Baugebiets in die Landschaft.

Öffentlichkeitsbeteiligung

In der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 BauGB werden die Bürger über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet. Sie haben Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Der Bebauungsplanentwurf liegt mit den textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sowie der Begründung vom 09.06. bis 09.07.2008 im Rathaus Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 30, während der Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 30, 69214 Eppelheim, vorgebracht werden.

Eppelheim, den 30.05.2008

Der Bürgermeister:
Mörlein

Bekanntmachung

des Gemeinderatsbeschlusses über die Aufstellung des
Bebauungsplans „Nord-West, 4. Änderung“
sowie über die

Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.05.2008 die Aufstellung des Bebauungsplans „Nord-West, 4. Änderung“ beschlossen. In dieser Sitzung hat der Gemeinderat auch dem geänderten Planentwurf zugestimmt und die Verwaltung mit der Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung beauftragt.

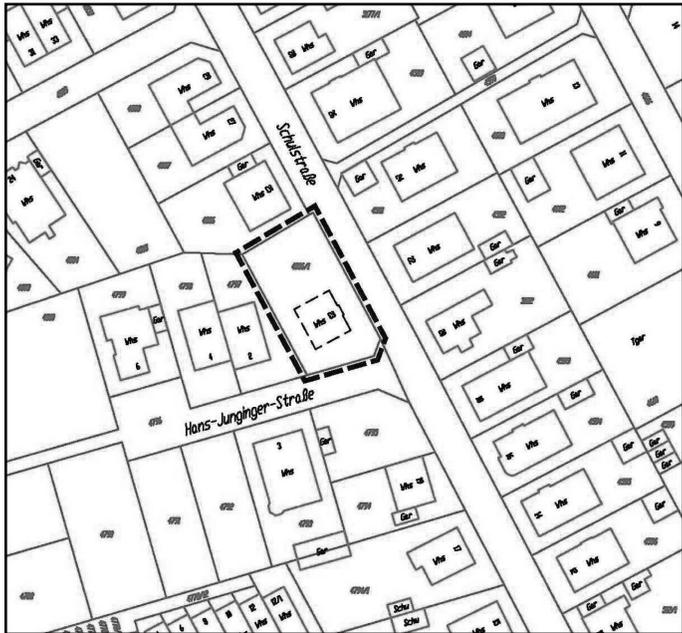
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt im nördlichen Bereich der Stadt Eppelheim westlich der Schulstraße. Die Fläche ist bereits durch ein Einzelhaus bebaut.

Das Planungsgebiet wird begrenzt

- im Norden: durch die südliche Grenze des Flurstücks 4806
- im Osten: durch die westliche Grenze der Schulstraße
- im Süden: durch die nördliche Grenze der Hans-Junginger-Straße
- im Westen: durch die östliche Grenze des Flurstücks 4797.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 4806/1.

Die Grenze des Geltungsbereiches ist dem abgedruckten Lageplan zu entnehmen.



Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Nord-West – 4. Änderung“
(ohne Maßstab)

Ziele der Planung

Das Grundstück „Schulstraße 23“ liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Nord-West“ der Stadt Eppelheim. Die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplans orientieren sich maßgebend am derzeitigen Bestand auf dem Grundstück und lassen nur eine Einzelhausbebauung zu. Nachdem sich eine Erhaltung des vorhandenen Gebäudes nicht als sinnvoll darstellt, soll durch eine Änderung des Bebauungsplans die Bebauungsmöglichkeit des Grundstücks im Sinne einer Innenentwicklung und Nachverdichtung verbessert werden.

Zugleich soll durch die Änderung des Bebauungsplans die planungsrechtliche Grundlage für eine Ausdehnung des Gehwegs entlang der Schulstraße auf eine Breite von ca. 2 m geschaffen werden.

Verfahren

Der Bebauungsplan dient der Nachverdichtung und wird daher als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt.

Entsprechend den Bestimmungen des § 13a BauGB wird auf die Durchführung einer förmlichen Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB verzichtet.

Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB. Daher wird von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden abgesehen.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Bebauungsplanentwurf „Nord-West, 4. Änderung“ liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich seiner textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sowie seiner Begründung in der Zeit

von 09.06.2008 bis 09.07.2008

im Rathaus in Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 30, während der Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eppelheim, den 30.05.2008

gez. Mörlein,
Bürgermeister

Bebauungsplan „Autobahn-Seegasse, 5. Änderung“ Bekanntmachung

des Gemeinderatsbeschlusses über die Aufstellung des
Bebauungsplanes „Autobahn-Seegasse, 5. Änderung“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB
sowie über die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in seiner Sitzung am 14.05.2007 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Autobahn-Seegasse, 5. Änderung“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Abs. 1 und 2 Satz 1 BauGB beschlossen. Er hat am 26.5.2008 dem Planentwurf zugestimmt und die Offenlage und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Mit der Planänderung soll im Bereich nordöstlich und östlich der Dr.-Eckener-Straße bis zur Autobahn die Festsetzung von GI in GE geändert werden. Zusätzlich soll im gesamten Änderungsbereich ein flächenbezogener Schalleistungspegel festgesetzt werden.

Die Grenzen des Geltungsbereiches sind dem nachfolgenden Übersichtsplan zu entnehmen.



Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Autobahn Seegasse - 5. Änderung“

Der Bebauungsplan mit den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie der Begründung wird in der Zeit von 09.06. bis 09.07.2008 im Rathaus Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 30, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Autobahn-Seegasse, 5. Änderung“ unberücksichtigt bleiben können. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eppelheim, den 30.05.2008

Der Bürgermeister:
Mörlein

Bekanntmachung

über die öffentliche Widmung des Karl-Metz-Weges

Der Karl-Metz-Weg führt von der Karl-Metz-Straße zur Schulstraße. Er befindet sich im Bereich des Bebauungsplanes „Karl-Metz-Straße“, der seit 11.11.1970 rechtskräftig ist.

Der Karl-Metz-Weg wird gemäß § 2 Abs. 1 und Abs. 2 Ziffer 1 a und b und § 5 Abs. 1, 2 und 6 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg (StrG) vom 11.05.1992 (GBl.S. 330, ber. S. 683), geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 18.12.1995 (GBl.S.29) mit Wirkung vom 01. Juni 2008 dem öffentlichen Verkehr überlassen.

Gemäß § 5 Abs. 3 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Ziffer 3 und Abs. 2 Ziffer 4 StrG wird der Karl-Metz-Weg in die Gruppe der beschränkt öffentlichen Wege, Fußgängerbereich, eingeteilt.

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 30, 69214 Eppelheim, zu erheben. Die Rechtsmittelfrist gilt auch als gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der oben genannten Frist beim Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürstenanlage 40, 69115 Heidelberg, eingeht.

Eppelheim, den 30.05.2008

Mörlein, Bürgermeister

Mitteilungen anderer Behörden

Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerung

50 K 1/07 R

Das Amtsgericht Heidelberg versteigert zum Zwecke der Zwangsvollstreckung am **Donnerstag, 19. Juni 2008, 8.30 Uhr, in Heidelberg, Amtsgerichtsgebäude, Czernyring 22/10-12 Zimmer 233, 2. OG** den im Grundbuch von Eppelheim Nr. 2.518 90/1.000 eingetragenen Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht Grundbuch Nr. 1.487 unter Lfd. Nr. 1, Flst. Nr. 38.

Nähere Angaben siehe Aushang (Haltestelle Rathaus).

Aus dem Ortsgeschehen

Hinweis

Das Seniorenheim „Haus Edelberg“ gibt kostenlos Rollstühle und Rollatoren ab.

Ansprechpartner ist die Heimleiterin, Frau Mück.
Tel.: HD/ 7569400

Am 03. Juni 2008 feiern

**Ilse und Heinz
Löblein**

Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 02. Juni

Martin Heußler 80 Jahre

Dienstag, 03. Juni

Horst Hesse 80 Jahre
Gerda Treiber 77 Jahre

Mittwoch, 04. Juni

Gretchen Markert 95 Jahre

Donnerstag, 05. Juni

Vassileios Diamantiou 71 Jahre

Freitag, 06. Juni

Richard Wirth 74 Jahre
Karlheinz Haass 71 Jahre
Erna Nader 71 Jahre

Samstag, 07. Juni

Agnes Grunau 77 Jahre
Hans Wernz 77 Jahre

Sonntag, 08. Juni

Alfriede Fischer 82 Jahre
Katharina Wolf 75 Jahre
Käthe Pecoroni-Minor 74 Jahre
Willibald Treiber 74 Jahre
Ralf Pfanmüller 73 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1182 / Tel.: 0178 2885669

1 Sack Kleidung für Jungs Gr. ca. 122/140
1 Sack Mädchenkleidung ab Gr. 153-176
1 For-You-Schulrucksack, blau

Lfd. Nr. 1183 / Tel.: 760967

1 braunes Ledersofe (3 Eckteile, 3 gerade Teile)

Lfd. Nr. 1184 / Tel.: 768603

1 Sessel
1 Zweisitzer-Sofa

Lfd. Nr. 1185 / Tel.: 760112

2 elektr. Eisenbahnen mit Zubehör auf Platte 1,20m x 1,90m

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK

Aus Blutspenden wird das Heilmittel „Blut“

Das Deutsche Rote Kreuz bereitet seine nächste Blutspendeaktion

**am Donnerstag, 19. Juni, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
in Eppelheim, in der Theodor-Heuss-Schule, Schulstr. 4**

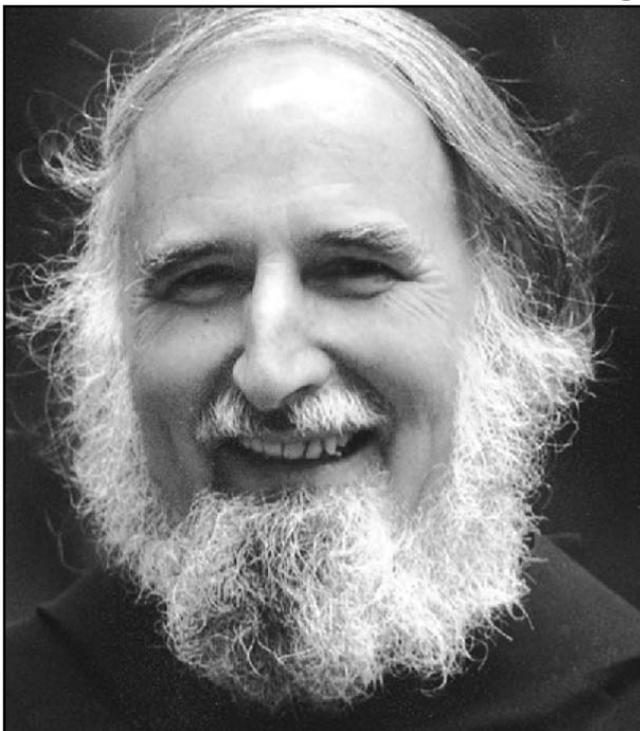
vor und lädt dazu die Bevölkerung herzlich zur Teilnahme ein. Fast alle Arzneien kann die pharmazeutische Industrie heute herstellen, das Heilmittel „Blut“ jedoch ist nur zu gewinnen, wenn gesunde Menschen im Alter zwischen 18 und 68 Jahren regelmäßig einen kleinen Teil ihres Blutes zugunsten von Kranken und Schwerverletzten spenden. Da nur 15 Prozent der Menschen in unserem Lande rhesusnegatives Blut haben, ist der Bedarf in den Krankenhäusern an diesen seltenen Blutkonserven entsprechend groß.

Erstspender bis zu 60 Jahre müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein. Wer jemals an einer Malaria oder Hepatitis C erkrankt war, darf nicht spenden.

Die Telefon-Hotline steht bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr.: 0800/1194911 von Montag bis Freitag von 8-17 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Veranstaltungen der Stadt

Donnerstag, 12. Juni 2008, 20 Uhr Pater Anselm Grün - Vortrag



Glückseligkeit - Wie das Leben gelingt

Einer der berühmtesten Texte der Weltliteratur ist die Bergpredigt. Ihre acht Seligpreisungen zeigen den Weg, der zu einem sinnvollen und glücklichen Leben führt. Achtmal preist Jesus die Menschen glücklich oder selig, die trauern, die verfolgt sind, die sich nach Gerechtigkeit sehnen. Gemeint sind wir alle.

Anselm Grün erschließt die Seligpreisungen als Übungsweg zu einem gelingenden Leben. Ein Abend über spirituelle Praxis des gesunden Lebens und über die Kunst glücklich zu sein.

Eintrittspreis: 5,00 Euro

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim Zimmer 22, Tel.: 06221/794151
Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“,
Schwetzinger Str. 31, Tel.: 06221/768142;
e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

Mo, Di, Mi	17.00 - 20.00 Uhr
Do	18.00 - 21.00 Uhr
Fr	16.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 22.00 Uhr



Teenietreff – bis 13 Jahre

immer donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 2. Juni bis 6. Juni 2008

Montag, 2. Juni: 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Siegfried Eichler „Brandenburg – Auf den Spuren des Dichters Theodor Fontane“, Diavortrag;

Dienstag, 3. Juni: Treff: 6.20 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kulturreise Kathedralen und Gärten in Südengland; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Annegret Fabricius „Vorkämpfer Europas: Elisabeth von Thadden, Hermann Maaß, Philipp Schaeffer“;

Mittwoch, 4. Juni: Treff: 6.40 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kunstfahrt Epinal – Vogesenkamm Route des Crêtes; Treff: 7.30 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kulturreise „Berlin heute“; Treff: 8.20 Uhr, Hbf. HD, Wanderung in der Pfalz „6. Etappe: Johanniskreuz nach Schopp“ mit Renate Bauer und Wolfram Janik; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung und Vorbesprechung „Vogtland mit Plauen, Markneukirchen und Zwickau“;

Donnerstag, 5. Juni: Treff: 7 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kulturfahrt Metz; Treff: 8.40 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung: „Brombach“ mit Alfger Scholl; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Sanja Cipic-Schmidt „Gedächtnistraining und Gedächtnistherapie – Eine Hilfestellung für den Alltag“, Kooperationsveranstaltung mit der AOK Rhein-Neckar-Odenwald; Treff: 20.30 Uhr, Uniplatz am Löwenbrunnen, Abendliche Führung mit Flair durch die Gassen der Altstadt mit Isabel Ritter-Göhringer;

Freitag, 6. Juni: Treff: 8 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Freudenstadt/Schwarzwald mit der „Karte ab 60 und BW-Ticket“; 8.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume - Geschichte“; Treff 10 Uhr, Eingang Zoo HD, Exkursion: Langweile Fehlanzeige – wie man Zootiere beschäftigt und ihre natürlichen Verhaltensweisen fördert mit Kerstin Jurczynski; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerd Wagner „Das Weltbild der modernen Physik“.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Umwelt und Natur



KiIBA

Energieberatung – ein Service Ihrer Stadt

Wir bieten Ihnen Informationen über

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energie
- Niedrigenergiebauweise

Der Energieberater Thomas Hennig von der KliBA ist regelmäßig für Sie vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, am **Mittwoch, den 04. Juni 08, zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr.**

Telefon 06221/794163 (Herr Peter Schmitt), E-Mail: p.schmitt@eppeilheim.de
Nutzen Sie diese kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Schulen und Kinderbetreuung

Kindergarten St. Luitgard

Schnupperstunde

Wer: Mütter und Väter mit Kindern ab 2 Jahren
Was: Unverbindliches Kennen lernen unserer Einrichtung in geselliger Runde
Wann: Jeden 1. Dienstag im Monat nachmittags von 15–16 Uhr.
Nächstes Termin: **Dienstag, 03. Juni 08**
Wo: In einem der Gruppenräume unseres Kindergartens
Adresse: Kindergarten St. Luitgard, Rudolf – Wild - Str. 56
Wir bitten um telefonische Anmeldung unter der Rufnummer: 06221/ 76 27 79.

Polizeibesuch der Vorschulkinder

Am 29. April war es endlich wieder soweit. Die diesjährigen Vorschulkinder machten sich auf, um das Eppelheimer Polizeirevier zu besuchen. Nachdem alle herzlich empfangen wurden, konnten die Kinder neben dem Funkgerät, den Waffen, dem Tresor auch eine Gefangenzelle bestaunen. Einige Kinder ließen sich sogar Handschellen anlegen. Von jedem Kind wurde ein Foto mit Polizeiimitze gemacht. Auch Fingerabdrücke wurden genommen, um so einen Steckbrief zu gestalten, den die Kinder als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften. Wie kleine Polizisten und Polizistinnen fühlten sich die Vorschulkinder, als sie sich zum Abschluss in ein Polizeiauto setzen durften, um dort das Blaulicht und das Funkgerät auszuprobieren.

Recht herzlich möchten wir uns bei Herrn Heißler und seinen Kollegen für die kindgerechten Erklärungen und vielen interessanten Informationen bedanken.



Besuch der Sternwarte in Heidelberg

Im Rahmen des Projektes „Sterne und Planeten“ besuchten am 23.04.08 die 4 bis 6jährigen Kinder der Gruppe 3 des Kindergarten St. Luitgard die Sternwarte auf dem Königstuhl. Gegen 9.30 Uhr fuhren uns einige Eltern hoch auf den Königstuhl, wo wir schon freudig empfangen wurden. Gleich am Eingangstor ging die Führung los, denn auf dem Eingangstor waren schon Sterne und auch der Mond zu sehen. Wir stiegen nun in eine „Rakete“ und flogen von Planet zu Planet, um einen bewohnbaren Planeten zu finden. Zuerst landeten wir auf dem kleinsten Planeten unseres Sonnensystems, dem Pluto. Weiter ging es zum Planeten Neptun, Uranus, Saturn, Jupiter, Mars. Kann man auf diesen Planeten leben? Nein, da sie entweder aus Gas bestehen, zu kalt oder zu rostig sind.

Nun kamen wir auf dem Planeten Erde an, dem einzigen Planeten auf dem man leben kann. Und weiter ging es zum Planeten Venus, Merkur bis hin zur Sonne.

Im Vortragsraum angekommen benötigten wir erst einmal eine kleine Stärkung. Danach gestalteten die Kinder ein Plakat, auf dem sie ihren Lieblingsplaneten malen durften, das wir als Erinnerung mit in den Kindergarten nahmen. Nun wurden wir in ein kleines Häuschen geführt, an dem sich das Dach öffnen lässt. Dort stand ein riesengroßes Teleskop mit dem man nachts die Sterne beobachten kann. Anschließend machten wir noch ein kleines Spiel, in dem wir als Planeten die Sonne umkreisten. Gegen 11.45 Uhr wurden wir wieder von den Eltern abgeholt und es ging wieder in den Kindergarten.

Dies war ein sehr aufregender und sehr interessanter Ausflug in das Weltall.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppeilheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppeilheim.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr	Di: 16-19 Uhr	Mi: 14-17 Uhr	

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	31.05.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		15.00	Tauffeier – Alexander Koschmieder (Josephskirche)
		19.00	Konzert – joyful voices – Sängerbund Germania Eppelheim e. V. (Josephskirche)
So.	01.06.	11.00	Eucharistiefeier
		19.00	Musik in der Josephskirche
Di.	03.06.	08.30	Eucharistiefeier (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Pfaffengrund			
Sa.	31.05.	18.30	Eucharistiefeier
Wieblingen			
So.	01.06.	09.30	Eucharistiefeier
Treffpunkte			
Mo.	02.06.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	03.06.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	04.06.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbabbel“ (FH)
Do.	05.06.	15.45	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

Fr. 06.06. 15.30 Ministrantenstunde (St. Luitgard)
19-21.30 Jugendtreff „Skyline“ (FH)

Konzert in der Josephskirche

Am **Samstag, 31.05.08** um **19.00 Uhr** veranstaltet joyful voices – Chor des Sängerbunds Germania Eppelheim e. V. in der Josephskirche ein Konzert **„Hits & Spirits“**.

Leitung: Christian Jungblut
Eintritt frei – freiwillige Spende willkommen

Verkauf von „Eine-Welt-Waren“

Der monatliche Verkauf von „Eine-Welt-Waren“ findet im Juni am **Sonntag, 01.06.08** vor und nach dem Gottesdienst um **11.00 Uhr** in der Christkönigkirche statt.

Handarbeitskreis „Flinke Nadel“

Der Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ unternimmt am **Mittwoch, 4. Juni 2008** einen **Ausflug in den Luisenpark nach Mannheim**. Abfahrt: Eppelheim, um 10.08 Uhr.



Evangelische Kirche

Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekieppelheim.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr	10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Sa	10-13 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr

So 01.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl
	10-12.30	Erlebnis Kindergottesdienst
	19.00	„Gottes Geist bewegt“ KiGo-Team Musik in der Josephskirche „Klarinette und Orgel“ von Barock bis Klezmer, Christian Wolf (Klarinette), Daniel Wolf (Orgel)
Mo 02.06.	10-12	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“
	16-17.30	Crazy-Pixies
	18.00	Werkkreis
Di 03.06.	10-12	Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“
	18.00	ökum. Bibelgesprächskreis
	18.00	Teamer Pfingstfreizeit/Sommerfreizeit
	20.00	Hauskreis
Mi 04.06.	9.30-11.30	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“
	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl Pfr. Göbelbecker
	18.00	Frauenkreis
	19.00	Abendandacht Pfr. Jäck
	20.00	Posaunenchor
	20.30	Teamerrunde Jugendleiter
Do 05.06.	14.00	Senioren
Fr 06.06.	15.30	Spy-Kids
	18.00	Teestube- Jugendtreff
	18.45	Kirchenchor
	20.15	Singkreis

Sachspenden für unseren Bazar-Flohmarkt

Für den Flohmarkt nehmen wir gerne **ab sofort**, Kleidung, Bücher, Haushaltsgegenstände usw. im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten entgegen.

Über **Kuchenspenden freuen wir uns ab dem 7. Juni**, die gleich in der Rhein-Neckar-Halle abgegeben werden können.

Der Erlös des Bazars soll für den Kauf eines Jugend- und Seniorenbusses sein.

Herzliche Einladung zum BAZAR 2008 am 7. und 8. Juni in der Rhein-Neckar-Halle

Die evangelische Kirchengemeinde lädt alle Eppelheimer und Gäste zu seinem diesjährigen Bazar am 7. und 8. Juni unter dem Motto: „Wir geben Gas“ in die Rhein-Neckar-Halle ein. **Der Erlös des Bazars soll für den Kauf eines Jugend- und Seniorenbusses sein.**

Wir haben - wie jedes Jahr- einen kleinen **Busverkehr zur Halle hin eingerichtet. Der Bus fährt am Samstag um 14 Uhr, 15.30 Uhr und um 18 Uhr am Brunnenplatz an unserer Kirche ab. Die Rückfahrt ist dann am Samstag 15.15 Uhr, 17.45 Uhr, 21.00 Uhr und die letzte Fahrt um 22 Uhr von der Halle.**

Am Sonntag fährt der Bus um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr vom Brunnenplatz los. Rückfahrt Sonntags nur um 14.30 Uhr.

Vorankündigung:

Am **Sonntag 15. Juni 2008 10.00 Uhr** feiert die Evang. Kirchengemeinde Eppelheim in der Pauluskirche einen **Fest- und Dankgottesdienst** anlässlich des 100. Geburtstags (9.6.1908) von Pfr. Gottlob Hees. **Es predigt Prälat. Dr. Hans Pfisterer – Freiburg und der Kirchenchor singt.**

Im Anschluss an den Gottesdienst Beisammensein mit Begegnung und Gesprächen im Großen Saal des Gemeindehauses.

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden



caritas

Hauptstr. 56

Sprechzeiten: Mo15 -16 Uhr
Fr 10 -11 Uhr

 **757654**



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Fr	30.05.	19/20	Jugendorchester/-chor in Wieblingen, Sandwingert 103
Sa	31.05.		Treffen mit Jugend aus Darmstadt in Heidelberg, Werderstraße
So	01.06.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund
Mo	02.06.	20.00	Orchesterprobe in HD, Werderstraße
Do	04.06.	20.00	Gottesdienst in Wieblingen
So	08.06.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

Parteien



Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Eppelheimer Grüne zu Besuch im Europaparlament in Brüssel

Mitglieder des Eppelheimer Ortsverbands von Bündnis 90/DIE GRÜNEN haben gemeinsam mit den Kreis-Grünen aus dem Kreisverband Rhein-Neckar-Hardt und der Grünen Jugend Mannheim auf Einladung der Europaparlamentarierin Heide Rühle an einer Fahrt nach Brüssel teilgenommen. Der Besuch sollte dazu dienen, möglichst vielschichtige Informationen über den Politikbetrieb in Brüssel zu bekommen, um so ein realistisches Bild der Möglichkeiten zu erhalten, die der einzelne Politiker, aber auch der einzelne Bürger vor Ort an Gestaltungsmöglichkeiten besitzt. Neben dem Parlament besuchten die Teilnehmenden die EU-Kommission, das Greenpeace-Büro und die Landesvertretung Baden-Württembergs in Brüssel.

In Vorbereitung auf das Wahljahr 2009, in dem neben Bundes- und Kommunalwahlen auch die Europaparlamentswahlen stattfinden, haben die Teilnehmer mit den Europaparlamentsabgeordneten der Grünen Heide Rühle und Cem Özdemir über die Rolle des Europaparlaments und die Auswirkungen von in Brüssel getroffenen Entscheidungen für die Kommunen diskutiert. Heide Rühle berichtete von ihren Bemühungen, die Rechte der Kommunen auch im zusammenwachsenden Europa weiter zu erhalten und zu stärken. Cem Özdemirs Schwerpunkt liegt in der Außenpolitik der EU. Beide Politiker unterstützen Menschenrechtsorganisationen in der Türkei.

Im Gespräch mit einer Vertreterin der Europäischen Kommission ging es um die Entwicklungszusammenarbeit der EU vor allem mit den ehemaligen Kolonien europäischer Industrienationen und um die Bemühungen, die politischen Strukturen gerade in fragileren Staaten zu festigen.

Der Besuch des Greenpeace-Büros in Brüssel gab einen kritischen Außenblick auf die Arbeit der EU. Erzählt wurde auch von spektakulären Aktionen, durch die Greenpeace es immer wieder schafft, die Öffentlichkeit für Umweltprobleme zu sensibilisieren. Der stellvertretende Direktor der Landesvertretung Baden-Württembergs in Brüssel berichtete von seinen Bemühungen, die Interessen des Landes in Brüssel zur Geltung zu bringen.

Als Fazit konnten die Teilnehmer an der Brüsselfahrt festhalten: Angesichts der Herausforderungen, die auf das zusammenwachsende Europa in den nächsten Jahren noch zukommen, ist eine starke grüne Stimme in Europa wichtiger denn je! Da spätestens mit dem Inkrafttreten der Verträge von Lissabon die Rolle des Europaparlaments für Bund, Länder und Kommunen immer bedeutsamer wird, ist es wichtig, weiterhin politische Entwicklungen in Brüssel bzw. Straßburg zu verfolgen und zu versuchen, diese positiv zu beeinflussen. (ms)



SPD www.spd-eppelheim.de



Armut in Deutschland?

(GK) Als der Vorstand der SPD Eppelheim eine Veranstaltung zum Thema Armut in Deutschland geplant hat, ahnte er nicht, wie aktuell dieses Thema heute in den Medien ist. „Armut wird das wichtigste Thema unserer Gesellschaft werden, wenn die Politik nicht mit den richtigen Entscheidungen gegensteuert. Und das Geschäft der Politik ist die Zukunftssicherung,“ sagte der OV-Vorsitzende Gisbert Kühner in seinen einleitenden Worten. Weiter verwies er auf den Niedriglohn-Alarm in Deutschland. Rund 2 Millionen Menschen in Deutschland arbeiten für weniger als 5 Euro die Stunde. „In England z.B. sind solche Löhne gesetzlich unzulässig“, sagte er. Er verwies auch auf die aktuelle McKinsey-Studie, wonach 2020 nicht einmal 50% der Bevölkerung in Deutschland noch ein Einkommen auf Durchschnittsniveau haben. „Es kann nicht sein, dass Reiche immer reicher werden, und die, die malochen, bis sie physisch kaputt sind, in ihrem letzten Lebensabschnitt in der Armut landen“, stellte Gisbert Kühner abschließend fest.

Als Referenten des Abends konnten die Sozialdemokraten **Pater Burghard Weghaus**, Präses, Katholische Arbeitnehmer Bewegung (KAB) gewinnen. Pater Weghaus wählte als Einstieg in sein Referat, eine Übersicht zu den verschiedenen Armutsdefinitionen. „**In der Tat müssen wir eine Einkommensarmut in Deutschland feststellen. Aber im Vergleich zu den Menschen in Dritt- oder Schwellenländern sind wir immer noch reich**“, sagte er. „**Solange wir eine internationale, globale Deregulierung**

zulassen, werden diese Unterschiede nicht verschwinden“, fuhr er fort. Er forderte deshalb mehr Staat, Neoliberalismus unter dem Motto: der Markt regelt alles, sei nachweislich die falsche Antwort für die globalisierte Welt. „**Die christliche Soziallehre tritt für Gerechtigkeit ein, das gilt aber auch für die Menschen außerhalb Deutschlands**“, forderte er. „Sozialpolitik ist Neidpolitik. Solange die mittlere und untere Schicht sich im Vergleich zur Oberschicht auf einem akzeptablen Niveau befand, haben die sich nicht gemeldet. Jetzt aber geht die Schere deutlich auseinander und es entsteht ein Neidgefühl“, bringt es der Pater auf den Punkt. Pater Weghaus ging auch auf die Bedeutung der Gewerkschaften ein. „Leute, denen es nicht gut geht, sind heute nicht mehr bereit zu kämpfen“, stellte er fest. Dieser Widerspruch erklärt sich nach seiner Meinung aus der zunehmenden Schwächung der Gewerkschaften.

Pater Weghaus forderte nochmals staatlichen Einfluss auf die weltwirtschaftliche Entwicklung. „Wenn der Staatenverbund nicht die Verwendung der freien Güter und der Rohstoffe einvernehmlich regelt, laufen wir in einen Krieg um Ressourcen“.

Es entwickelte sich im Anschluss eine intensive Diskussion. Die SPD Eppelheim hat mit Pater Weghaus noch weitere Veranstaltungen geplant. Wenn wir dann noch mehr Gäste gewinnen können, wäre das schön.

Termin: Dienstag, 10. Juni 08

„**Feldführung**“ durch die Natur im Westen Eppelheims mit **Ehrenbürger** Hans Stephan
Start 18.45 Uhr am Günter-Rühle-Platz

Vereine und Verbände



ASV www.ASV-Eppelheim.de

ASV Fußball

ASV Eppelheim II -SV Waldhilsbach II 4:2

Einen wichtigen Sieg konnte der ASV im Kampf um den Abstieg erringen. Nach einem schönen Spielzug erzielte Cengiz in der 10. Minute das 1:0. In der 39. Minute konnten die Gäste durch Bold ausgleichen. Aber bereits im Gegenzug gelang Wirth die erneute Führung. In der zweiten Hälfte spielte nur noch der ASV und erhöhte durch Bongi (62.) und Bösa (79) auf 4:1. Danach versäumte es der ASV das Ergebnis höher zu schrauben. In der 85. Minute gelang Bold der Treffer zum 4:2 Endstand

Tore: Cengiz-Wirth-Bongi-Bösa

TSV Wieblingen – ASV Eppelheim 3:1

In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit erzielte der Gastgeber in der 23. Minute die 1:0 Führung. Nach der Pause gelang dem ASV nicht wirklich viel. In der 55. Minute erzielte Wieblingen das 2:0. Nachdem der Gastgeber sich selbst, durch eine gelb-rote Karte, dezimierte, kam der ASV etwas besser ins Spiel. Thomas Seyfferth traf in der 69. Minute den 2:1 Anschlusstreffer. Danach versuchte man den 2:2 Ausgleich zu erzielen, doch der gegnerische Torwart hatte was dagegen. Kurz vor Ende der Partie erzielte der TSV den 3:1 Endstand.

Aufstellung: Bolich-Altindis-Vowinkel-Wacker-Friesendorf-Gülez-Klauditz-Lorenz(60.Hertel)-Rosenstiel-Seyfferth-Valente

ASV Eppelheim II - VfB Leimen 5:2

Der Gastgeber war von Anfang an die spielbestimmende Mannschaft. Es dauerte aber bis zur 45. Minute ehe Köbler das 1:0 erzielte. In der 50. Minute wurde Köbler geschickt freigespielt, seinen Querpass musste Cengiz nur noch einschieben. Als sich die Gästeabwehr in der 63. Minute nicht einig war, gelang Bongi das 3:0. Bereits 4 Minuten später nutzte Bösa erneut eine Unachtsamkeit der Gäste zum 4:0. Danach steckte der ASV etwas zurück und die Gäste erzielten durch zwei Treffer in der 74. und 80. Minute den Zwischenstand zum 4:2. Den Schlusspunkt setzte Köbler mit dem 5:2 in der 82. Minute.

Tore: Cengiz-Bongi-Bösa-2xKöbler

ASV Eppelheim – SG Horrenberg 0:2

Nach ausgeglichenem Spiel gingen die Gäste durch einen direkt verwandelten Freistoß in der 27. Minute durch Bülent in Führung. In der 32. Minute wurde der ASV klassisch ausgekontert. Torschütze

für Horrenberg war Rössler. In der zweiten Halbzeit bemühte sich der Gastgeber zwar, konnte aber die Gästeabwehr nur selten in Gefahr bringen, so dass es beim nicht unverdienten Sieg für Horrenberg blieb.

Aufstellung: Bolich-Altindis-Vowinkel-Friesendorf-Gülez-Klauditz(Fels)-Lorenz-Rosenstiel-Seyfferth-Valente(Sattler)-Hertel

SV Waldhilsbach – ASV Eppelheim 4:1

Tor: Sascha Winter

Aufstellung: Bolich-Altindis-Vowinkel-Orf-Gülez(85.Beck)-Klauditz-Rosenstiel-Seyfferth-Winter(65.Fels)-Hertel-Valente(80.Baumann)

Letztes Spiel:

Sa, 31.05., 17.30 Uhr ASV Eppelheim – FC Dossenheim

Aramäischer KSV Leimen – ASV Eppelheim II 2:0

Letztes Spiel:

So, 01.06., 15 Uhr ASV Eppelheim II – FC St. Ilgen II

Hier geht es um eine evtl. Relegation oder Abstieg.

ASV Eppelheim AH Kleinfeld-Turnier am 30.05., ab 18 Uhr

Teilnehmende Mannschaften: Plankstadt, Bammental, Handshuhsheim, Post Heidelberg, DJK Schwetzingen, ASV und DJK Eppelheim

Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

ASV/DJK Fußball

E1-Junioren

Anfang Mai hatte die Mannschaft eine doppelte englische Woche durchzustehen. Um uns auf das Highlight in dieser Saisonhälfte, unsere Teilnahme am Danone Nations Cup 2008 vorzubereiten, wurde kurzentschlossen am Vatertag noch ein mit guten Mannschaften bestücktes Turnier bei der SpVgg Mannheim Sandhofen besucht. Nur hier konnten wir nochmal Taktiken und Positionen ausprobieren. Und so konnten wir, bei diesem gut organisierten Turnier, mit drei Unentschieden und einer Niederlage nochmal reichlich Erfahrung sammeln. Insbesondere konnten wir gegen den VFR Mannheim und gegen die SpVgg Sandhofen 1 unseren Platz behaupten.

Dann ging es am darauffolgenden Sonntag zum Danone Nations Cup nach Wiesloch. Hier gilt es als erstes zu betonen, dass bei diesem Turnier auch der jüngere D-Jugendjahrgang zugelassen war und auch nach D-Jugendregeln und mit 9'er Mannschaften gespielt wurde. Nachdem wir dann den Spielplan analysiert hatten, und feststellten, dass, wenn wir die Vorrunde überstehen, entweder wieder auf den VFR Mannheim oder auf das Talentteam des Karlsruher SC treffen. Beide hatten sich mit D-Juniorenspielern verstärkt. Nun wurde es zumindest den Trainern und Betreuern doch etwas mulmig. Irgendwie kriegen wir auf Turnieren immer die dicken Brocken ab. Aber als ausgleichende Gerechtigkeit stellten wir dann fest, dass unser erster Gegner der VFR Speyer, aus welchen Gründen auch immer, nicht zum Turnier erschienen ist. Dankbar nahmen wir die Punkte und die zwei Tore mit.

Im ersten Spiel mussten wir gegen die durchweg einen Kopf größeren Jungs des SV Baiersbronn ran. Die 15 Minuten dieses Spiels waren geprägt durch zu viel Respekt vor dem Gegner und ging dann auch prompt mit 1:0 verloren. Man merkte den Jungs die Nervosität und Unsicherheit ob der gegebenen Umstände deutlich an. Für diese Spielweise hatten wir im Vorfeld keine Möglichkeit gehabt, richtig zu trainieren.

Durch Maurizio entsprechend motiviert wurde das zweite Spiel gegen die Mannschaft der Sportfreunde Forchheim angegangen. In einem schon wesentlich ruhigeren Spiel fand die Mannschaft zwar immer noch nicht zu ihren vollen Möglichkeiten, aber wir konnten dieses Spiel dank eines Treffers von Julian Stark mit 1:0 gewinnen.

Da die Spiele gegen den VFR Speyer ausgefallen waren und die Zeit bis zum Viertelfinale ewig lange gedauert hätte, haben die Turnierleitung und die Betreuer der Mannschaften kurzentschlossen noch zwei Freundschaftsspiele, ohne Wertung, ausgemacht. Dies gab uns die Möglichkeit auch alle Jungs spielen zu lassen und nochmals taktische Spielzüge für das Viertelfinale einzuüben.

Als zweiter der Vorrunde trafen wir dann auf das „KSC Talentteam“. Mittlerweile mit den Umständen warm geworden konnten unsere Jungs dem Anfangsdruck der Karlsruher überraschend gut standhalten. Nachdem die ersten Minuten dieses Spieles vorbei waren, merkten auch plötzlich die Außenstehenden, dass durch die Eppel-

heimer Jungs ein Ruck ging. Mehr und mehr Spielanteile holte sich unsere Mannschaft vom anfangs schier übermächtigen Gegner. Selbst als nach einer punktgenauen Ecke, per Kopfball, das 1:0 gegen uns fiel, war dies eher ein Ansporn als ein Niederschlag. Da wurde sich in die Schüsse geworfen auch wenn's weh tat, kein Ball wurde verloren gegeben und die Karlsruher mit weiten Abschlüssen und Entlastungsangriffen aus unserer Spielhälfte gedrückt. Jeder lief für den Anderen und unser Torwart schien acht Arme und Beine zu haben. Deshalb blieb es auch beim 0:1 für Karlsruhe als Endstand. Obwohl wir dadurch in der KO-Runde gegen den späteren Turniersieger, das Karlsruher SC Talentteam, ausgeschieden waren, stand für alle die unsere Mannschaft begleitet haben nachher fest, dieses war das absolut beste Spiel, das diese Mannschaft bisher gespielt hat. Auch wenn die Karlsruher sicher etwas schneller, körperlich weiter und am Ball auch perfekter waren. Die Punkte für Mut, Engagement, Einsatzwille, Teamgeist und Kameradschaft sowie Freude am Fußball blieben eindeutig auf Eppelheimer Seite. RESPEKT!



vlr hi: Günter Niesporek; Pantelis Petroupolos; Maximilian Ernst; Johannes Birkholz; Raphael Theobald; Noah Scheuermann; Dennis Niespork; Julian Stark; Leon Ruddat; Maurizio Spicocchi;
vlr vo: Dario Akbari; Maximilian Mann (Tw); Felix Fischer; Bastian Paulitz; Jonas Parusel; Tizian Spicocchi, hdk: ich

Zum Schluss noch eine Bemerkung:

Nach dem Endspiel, das der KSC mit 2:0 gegen den VFR Mannheim gewann, sah ich bei der Siegermannschaft 11 – 12 jährige Jungs ohne ein Lachen oder ein Jubeln vom Platz gehen. Talentförderung hin, Bestenauslese her, wenn 11 -12 jährige sich nicht mehr über einen Sieg beim Fußball freuen können, dann läuft da was nicht richtig!!!!

F2-Jugend

Am 03.05.08 ging's bei Sonnenschein nach Walldorf, nachdem die letzten zwei Spieltage ins Wasser gefallen sind.

Beim ersten Spiel gegen VfR Walldorf mussten die Jungs erst ins Spiel finden, mehrere Schüsse ohne Erfolg. Es war ein Krimi vorm gegnerischen Tor. Aber dann platzte der Knoten, Oskar schoss das erste und Mika folgte mit zwei weiteren Toren. 3:0.

Gegen Leimen-St. Ilgen mussten wir gleich einen Treffer einstecken, aber Eppel ging dagegen, Oskar machte den Ausgleich und Mika schoss den Siegtreffer, 2:1.

Die dritte Partie gegen Baiertal-Wiesental war ein harter Brocken, deren Sturm verlangte Kevin alles ab. Aber unsere Abwehr mit Tobi und Sammy stand wie eine Wand und vorne schoss Mika das erste Tor für uns, die Jungs kämpften wie kleine Löwen weiter und trotzdem musste Kevin noch zwei mal hinter sich greifen. 1:2.

Am ersten und letzten Spieltag 2 Spiele souverän gewonnen, ein super Abschluss. Jetzt können die Turniere kommen!!!!!!

Kevin Riegler(Tor), Tobias Hick, Lars Huber, Mika Farinango(4), Sammy Rühle, Fabian Brieger, Toni Kelava, Oskar Wolf(2).

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 20 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Halbtagesausflug ins Planetarium und nach Freinsheim am 27. Juni 2008

Los geht es am Feuerwehrhaus um 14 Uhr. Um 15 Uhr steht die Vorstellung im Planetarium auf dem Programm. Thema: „Saturn, der Planet der 1000 Ringe“. Ca. um 16 Uhr geht es weiter nach Freinsheim, dort Einkehr im Gutshaus Herbel. Rückkehr in Eppelheim gegen 21 Uhr.

Mitglieder zahlen für Fahrt und Eintritt 5 Euro, Nicht-Mitglieder 8 Euro. Anmeldungen sind möglich im Büro bis 20.06.08 (Mo und Do von 9-12 Uhr), beim Mittagstisch im Rathauskeller oder über den Briefkasten am Rathaus.

Wandergruppe: Bericht über die Wanderung vom 14.05.08

Quer durchs Naturschutzgebiet: Wandergruppe erkundete die Ketscher Rheininsel

Endlich wieder blauer Himmel, heller Sonnenschein und wohlthuende Wärme. Nach zwei nasskalten Sturm- und Regentouren bei unangenehmen Temperaturen fand die Maiwanderung bei strahlendem Frühsommerwetter statt. Fünfzehn Teilnehmer(-innen) machten sich auf den Weg nach Ketsch. Schon an der Bushaltestelle die erste große Überraschung; sage und schreibe 3 (in Worten: drei!) Herren der Schöpfung befanden sich in der Gruppe, das war schon lange nicht mehr der Fall – und um diesem seltenen Ereignis noch eins draufzusetzen, stieß doch tatsächlich bei der Mittagsrast gar noch ein vierter dazu!

Mit dem Bus 713 ging es nach Schwetzingen und von dort mit dem 717, in den die Führerin Frau Pudack von Ofersheim kam, weiter nach Ketsch. Ab Gasthaus Schützengilde, in dem das Mittagessen vorbestellt wurde, schlenderte man gemächlich an farbenprächtig blühenden Gärten und teils am Schatten spendenden Waldsaum entlang Richtung Insel. Schon hier ein zweites seltenes Erlebnis (um diese Tageszeit): eindeutig eine Nachtigall schlug und tirillierte zur Begrüßung der Eppelheimer, die andächtig eine Weile verharren.

Bald war die wuchtige überdachte Balkenbrücke über den Altrheinarm beim Schwimmbad erreicht. Der Weg führte direkt zum alten Forsthaus mit dem daneben liegenden Wildschweingehege: niedriglich die überaus zahlreichen umhertollenden Frischlinge trotz ihres intensiven Duftes. Aber Vorsicht war angebracht – die Viecher sind außerordentlich bissig.

Die Ketscher Rheininsel verdankt ihre Entstehung dem größten neuzeitlichen Frevel an der Natur im Oberrheintal, der so genannten Rheinbegradigung durch den Karlsruher Wasserbauingenieur Johann Gottfried Tulla (1770 – 1828). Nach dessen Plänen wurde der früher stark mäandrierende Flusslauf durch brutale Schneisen quer durch den vormaligen Auwald um 81 km verkürzt, so dass zwischen neuem Kanal und alten Armen künstliche Inseln entstanden. So entwickelte sich zwar der Rhein zur heute verkehrsreichsten Wasserstraße Europas, aber auf Grund der durch die schnellere Fließgeschwindigkeit hervorgerufenen Tiefenerosion sank der Grundwasserspiegel um mehr als 5 Meter, was zu gravierenden Problemen auch bei der Versorgung von über 20 Millionen Menschen mit Trinkwasser führte. Außerdem verstärkte sich die Hochwassergefahr im mittleren Rheintal bis Köln in erheblichem Maße. Andererseits entstanden auf den vom „Festland“ abgetrennten und seitdem fast unberührten Arealen einmalige Naturparadiесе: neben der Ketscher Rheininsel ist das Naturschutzgebiet „Taubergießen“ bei Offenburg wohl das bekannteste.

(Fortsetzung des Berichts in der nächsten Ausgabe).

Die **nächste Wanderung** findet am **11.06.08** statt.

Abfahrt: Rathaus 8.48 Uhr, Betriebshof 8.59 Uhr, Heidelberg Hbf 9.28 Uhr, Ankunft Weinheim 9.49 Uhr.

Über den Alten Friedhof geht es zur Burgruine Windeck und weiter zur Wachenburg. Schlusseinkehr: Woinerner Hausbrauerei.

Gehzeit: 3 1/2 - 4 Stunden (Abkürzung möglich) leichte Steigungen, aber auch für Senioren gut zu bewältigen.

Führung: Familie Ortlieb, T. 763173

Deutsche Jugendkraft



Die EM erleben ohne Ende auf dem DJK- Gelände

Die Spiele der Europameisterschaft zu Hause auf dem vertrauten Sofa anzusehen ist schön, aber spannend wird die EM erst, wenn sie zusammen mit Freunden, Bekannten und echten Fans erlebt werden kann. Aus diesem Grund hat sich die DJK entschlossen, nicht nur die Spiele der deutschen Nationalmannschaft, **sondern sämtliche Begegnungen der EM auf Großbildschirm anzubieten**. Die Bewirtschaftung haben die DJK -Wirtsleute übernommen.

Die erste Übertragung findet also am **Samstag, dem 7. Juni**, mit der EM- Eröffnungsfeier und den beiden ersten Spielen der Vorrunde statt. Eintritt wird selbstverständlich nicht erhoben. Alle Fußballfreunde und Fußballfreundinnen sind zu diesen Spielen herzlich eingeladen. In der Gemeinschaft Fußball zu erleben ist doppelt schön.

DJK Eppelheim - SG Hirschhorn/Moosbrunn 6:0

Das letzte Heimspiel der DJK Eppelheim fand gegen den Tabellenneunten SG Hirschhorn/Moosbrunn statt. Doch zuvor wurde der Spieler Andreas Lauerwald, der nach 13 Jahren bei der DJK Eppelheim seine aktive Laufbahn beenden wird, verabschiedet. Die DJK begann gut und ging nach sieben Minuten durch Krehbiel in Führung. Danach ließen sich die Gastgeber ein wenig zurückfallen und ermöglichten den Gästen ein paar Schüsse aufs Tor. Die DJK blieb aber weiterhin die spielbestimmende Mannschaft und in der 40. Minute konnte die DJK durch Uebele auf 2:0 erhöhen. Kurz vor dem Pausenpfeiff erzielte Wachs sogar das 3:0. Nach dem Seitenwechsel lief das Spiel nur noch in die Richtung des Gästetores. Dies hatte zur Folge das Krehbiel in der 52. Minute auf 4:0 für die DJK stellen konnte, die in der 71. Minute durch Hellbach auf 5:0 ausgebaut wurde. In der 76. Minute schoss Lauerwald sein Abschiedsgeschenk, denn er erzielte den sechsten Treffer für die DJK. Dies war zugleich der Endstand einer Partie, die die DJK gut im Griff hatte und sich mit einem Sieg von den eigenen Fans verabschiedete. sts

Aufstellung: Linnes-Kobel-Kohler (61. Sevgin)-Kameraj (56. Brix)-Kazan-Kappler-Wachs-Goth-Uebele (69. Hellbach)-Krehbiel-Lauerwald

Die nächste Partie:

So 01.06., SG Altenbach/Altneudorf - DJK Eppelheim 12:45 Uhr

Neuer Übungsraum für die DJK Gymnastik-Tanz- und Tischtennisgruppen

Die wöchentlichen Trainingsstunden der DJK Gruppen

Step- Aerobic	montags	19.00 – 20.00 Uhr
Powergirls	montags	18.15 – 19.00 Uhr
Dancekids	montags	17.30 - 18.15 Uhr
Fitnessmix	mittwochs	20.00 – 21.00 Uhr
Bauch-Beine-Po	mittwochs.	19.00 – 20.00 Uhr
Tischtennis	donnerstags	17.00 – 21.00 Uhr
	freitags	17.00 – 21.00 Uhr

finden **ab 2. Juni nicht mehr im DJK Clubhaus, sondern in den umgestalteten Räumen (ehemalige Hausmeisterwohnung) der Rhein- Neckar- Halle** statt. Der Eingang zu den neuen Übungsräumen befindet sich von der Rudolf-Wild-Straße kommend rechts vor den Stufen im Bereich des Feuerwehr-Sperrbezirks.

Die nächste Übungsstunde „Step- Aerobic“ findet am 9. Juni in den neuen Räumen statt.

Interessenten sind jederzeit willkommen. Anmeldungen sind nicht notwendig.

Auskunft erteilt gerne Angelika Thome, Tel. 76 47 66 oder Beate Dahint, Tel.76 00 491.

Die DJK freut sich über jedes neue Gesicht.



DJK - Judo

DJK JUDO Workshop: Modul V.

Am Sonntag den 25. Mai fand das fünfte Modul des DJK Judo Workshops wieder in Eppelheim statt. An diesem speziellen Judo-Lehrgang nahmen 21 Judokas vom TV Mosbach und der DJK Eppelheim teil. Der fünfte Teil des JWS 08 diente in erster Linie als direkte Vorbereitung für die am kommenden Wochenende stattfindende süddeutsche Mannschaftsmeisterschaft der unter Vierzehnjährigen. An diesem, für die Ak. U14 höchstem Mannschaftswettbewerb, werden die Mosbacher Mädels in der Kampf-gemeinschaft mit dem TV05 Bruchhausen antreten und Gent Dulatahu von der DJK Eppelheim wird für die Mannschaft des BC Karlsruhe kämpfen.

Am Vormittag war Kampftaktik, Griffkampf und Angriffstechniken Schwerpunkt der Einheit. Nachmittags übten sich die Eppelheimer und Mosbacher Judokas im Übergang Stand-Boden und in Bodentechniken. Das Modul VI. des Lehrgangskomplexes findet am Sonntag den 21. Juni wieder in Mosbach statt.



Trainingszeiten für Anfänger im Juni: jeden Dienstag

von 15:00 bis 16:00 Uhr AG (alle) und
von 16:00 bis 17:30 Uhr (Jahrgänge 2002 bis 1997)

jeden Mittwoch

von 16:00 bis 17:00 Uhr (Jahrgänge 2002 bis 1999) und
von 17:00 bis 18:30 Uhr (Jahrgänge 1998 bis 1994)

jeden Donnerstag

von 15:00 bis 16:00 AG (alle) und
von 16:00 bis 17:00 (ELKIDO Eltern- Kind Judo, Jahrgänge 2004-2002)

Die Trainingseinheiten finden im **DJK Sportheim** Boschstr. 10-12 statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter Tel: 06223/865676, Email: djk-judo-eppelheim@gmx.de oder im Web unter www.djk-judo-eppelheim.de



Eppelheimer Tennisclub

Freitagstreff am 30. Mai

Ab 18 Uhr bietet sich für neue und langjährige Mitglieder wieder die Möglichkeit sich näher kennen zu lernen, ein paar Bälle zu schlagen und so neue Spielpartner zu finden. Der Freitagstreff richtet sich auch an diejenigen, die sich für den Tennissport interessieren und einfach mal ausprobieren möchten. Eine Anmeldung ist nicht nötig und der Treff ist kostenlos. Kommen Sie doch einfach mal vorbei! Im Anschluss wird auf der Terrasse gegrillt!

Mitglieder spendeten für Defibrillator

Aus Spendengeldern der Clubmitglieder wurde ein Defibrillator angeschafft, der bei plötzlichem Herzversagen zum Einsatz kommt. Bei einer Vorführung an einer Übungspuppe wurde demonstriert, was im Ernstfall zu tun ist. Innerhalb weniger Sekunden zeigt das Gerät an, ob ein Elektroschock ausgelöst werden muss. Dieses auch von Laien leicht zu bedienende Gerät wird auch von Ärzten

und Rettungsanitätern bei ihrer Arbeit in Notfällen benutzt. Bei der Einführung des Gerätes führte der Vorsitzende Manfred Zeller aus, hoffentlich nie das Gerät einsetzen zu müssen. Viel mehr sei die Investition als Vorsorgemaßnahme zu betrachten. Ergänzend dazu kam die Idee auf, im Herbst/Winter eine Auffrischung in einem Erste-Hilfe-Kurs vorzunehmen.



Motorsportclub

Modellautorennen des MSC-Eppelheim e.V. im ADAC Sonntag, den 01.06.2008

sollte man sich **rot** im Kalender ankreuzen !
Der MSC-Eppelheim e.V. im ADAC veranstaltet auf seiner permanenten Rennstrecke in Eppelheim ein RC-Car Rennen für ferngesteuerte Modellrennautos im Maßstab 1/10 Elektro.

Da dieses Rennen als Wertungslauf zur LRP-HPI - Challenge zählt, wird garantiert Modellrennsport der Spitzenklasse geboten.

Spannende Positionskämpfe auf der Rennstrecke und interessante Einblicke in die Technik an den Schrauberplätzen, neben dem Parcours, bieten einmalige Unterhaltung.

Die Modellbaurennstrecke befindet sich im Industriegebiet von Eppelheim, am Schläuchenweg.

Jeder der sich für den Modellsport interessiert, sollte sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen. Es werden über 60 Fahrer aus ganz Deutschland erwartet. Das Teilnehmerfeld ist bunt gemischt, von „jung bis alt“ in mehreren Wertungsklassen.

Der Zeitplan sieht wie folgt aus:

Sonntag, den 1.6.2008, 8,00 bis 10,00 Uhr freies Training, ab 10,30 Uhr Vorläufe und Rennen, Finalläufe ab 14 Uhr

Der MSC-Eppelheim lädt alle herzlich ein.

Der Eintritt ist frei !

Für das leibliche Wohl ist gesorgt .

Weitere Infos unter www.msc-eppelheim.de



Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim fährt am **Mittwoch, den 04. Juni 2008** zur **Landesgartenschau nach Bad Rappenau**.

Abfahrt: Am Hugo-Giese-Platz (Marktplatz)
Wann: 08.30 Uhr



SG Poseidon

„Die Schwimmer sind los“ !!

Bericht eines gelungenen Trainingslagers im italienischen Lignano

09.05.2008...21.30 Uhr...Parkplatz Freibad Brühl...

Während sich die Eltern von ihren Liebsten verabschiedeten, kämpfte der Busfahrer damit, die Masse an Gepäckstücken im Bus unterzubringen. Dann aber, pünktlich um 22 Uhr, startete der Reisebus in Richtung Italien nach Lignano, wiederholt, mit über 30 jungen Schwimmern, Trainern und an die 10 Betreuern/Eltern der beiden Vereine der SG Poseidon Eppelheim und des SV Hellas Brühl.

Nach einer „Fressorgie“ mit der Mischung aller Vesperdosen, begann die Nachtruhe im Bus, die aufgrund des ungeplanten Umweges über den Brenner-Pass, mit einigen Übelkeitsattacken beendet wurde. Mit Erleichterung, die lange Fahrt endlich überstanden zu haben, traf die Mannschaft am Morgen, bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen in ihrem Trainings-Areal ein.

Schnell war die Zimmereinteilung abgewickelt und das Gepäck entsprechend verteilt, schon wurde zum ersten Treffpunkt aufgerufen...gemeinsame Areal-Besichtigung! Nach Verteilung der Essenskarten folgte dann das erste von 14, über die Woche verteilten, Pasta-Gerichten in verschiedensten Variationen. Somit wurde, neben einem zusätzlichen Ausweichgericht, der tägliche Bedarf an Kohlenhydraten regelmäßig gedeckt. Nach kurzer Entspannungsphase fand das erste Training im neuen modernen und sehr gepflegten Hallenbad statt. Neben einem kleineren Becken mit 25m Bahnen, ideal für unsere kleinsten mitreisenden Nachwuchsschwimmer, konnte hier im großen Becken auf den 50m Bahnen trainiert werden - eine wichtige Vorbereitung für die bevorstehenden Wettkämpfe der Saison. Erschöpft zog sich nach dem Abendessen jeder in seine Gemächer zurück, wo zu den vorgegebenen Zeiten, strickte Nachtruhe angesagt war und auch zufriedenstellend eingehalten wurde.

Alle Mahlzeiten wurden komplett gemeinsam eingenommen, so auch das tägliche Frühstück um 7.30 Uhr, zu dem schon die ersten Frühsportler frisch geduscht nach einem täglichen Morgenlauf am Strand, erschienen. Mit den Geburtstagskindern Lena Käding und Sara Brauch, wurde dieses Frühstück in dieser Woche mit Sternspritzern, Geburtstagsständchen, Kerzen und kleinen süßen Leckereien, gleich zwei Mal in dieser Woche zu einem besonderen Event.

Zur ersten Trainingseinheit traf sich die hoch motivierte Truppe morgens um 9 Uhr am Strand. Abwechslungsreich, mit Gymnastik, Strandlauf, Sprints, Ballspielen, etc. wurden auch die letzten Geister geweckt. Darauf folgend die erste 2-stündige Schwimmtrainingseinheit am Vormittag, wonach das Mittagessen/die Pasta immer besonders gut schmeckte. Nach einem „Schläferstündchen“ gab es meistens noch die Möglichkeit die wenige Freizeit am Strand, in der City oder auch auf dem Zimmer zu verbringen, so wie es jedem lieb war...außer die Trainer hatten mal wieder eine tolle Idee, das Trainingsprogramm am Strand weiter auszubauen, wie z.B. ein Strandlauf, deren Rückweg im Meer schwimmend zurückgelegt werden sollte. Auch Spiele wie Wasserball, Volleyball, interne Boccia-Matches, Kinder einbuddeln, Sandburgen bauen, Krebse fangen oder auch KUBB-ein schwedisches Strandspiel- und die Einkäufe von insgesamt über 20 Handtüchern bei den Strandverkäufern, bauten das Freizeitprogramm lebhaft aus, wobei die Erwachsenen mindestens genauso viel Spaß hatten wie die Kinder, denn nach gemühten Ruheeinheiten im Liegestuhl am leeren arealeigenen Sandstrand mit Blick aufs Meer, tat auch den älteren Herrschaften (Ü30) die Bewegung mal ganz gut, wobei es sehr angenehm war, wenn die laute Masse dann wieder den Rückzug zur nächsten Schwimmeinheit antrat.

Etwas ermüdet von der Wärme des schönen Strandwetters am Nachmittag, sammelte sich die Gruppe dann am frühen Abend wieder zur zweiten 2-stündigen Trainingseinheit, hier waren dann auch die Kleinsten und auch teilweise die Eltern aktiv. Danach verlief das Abendessen, mit vielen müden Gesichtern, recht ruhig, jedoch durch die tolle Gruppengemeinschaft wurde die Energie immer wieder neu entflammt, und es herrschte auf dem Gang, wie auch in den Zimmern, immer reges Treiben, bis sich dann auch „Elisabeth und Johnboy“ endlich gute Nacht gesagt hatten. So mancher Erwachsene ließ den Abend dann noch, bei italienischem VINO oder auch deutschem 4,-Euro-Weizenbier gemütlich bis lustig ausklingen.

Nach der Abreise der Kurzurlauber aus Österreich, die an Pfingsten im schönen Lignano ihre „Spring-Time“ Partys im höchsten Ausmaß feierten, der Eingewöhnungszeit bzw. Umstellung auf die Bedeutung „TRAININGS-LAGER“ und der üblichen vereinzelt, zum Glück harmlosen Lagerkoller, setzte dann bis zum Ende der Woche eine gut funktionierende Routine ein.

Ein Highlight der Woche war der trainingsfreie Vormittag in der Badelandschaft innerhalb der Anlage. Hier luden, bei anfangs eiskalt gefühlter Wassertemperatur, sechs attraktive Rutschen zu einem spaßigen Wasservergnügen ein. Auch hier wurde der Spaß in eine neue Trainingseinheit umgesetzt und es fand ein Schnelligkeits-Rutschwettbewerb statt, bei dem Trainer Peter mit einer speziellen Rutschtechnik unschlagbar die Spitze anführte, gefolgt von Nadine Thron und Florian Willer.

Nach dem letzten harten Training, welches mit einem lustigen Kanu-Wettrennen auf der 50m Bahn endete, wurde sich schick gemacht, worauf es dann voller Begeisterung zum mittlerweile „Stammitaliener“ der Erwachsenen ging, bei dem für den letzten Abend ein Tisch reserviert wurde. Über 50 Personen, davon - inkl. der Kleinsten - wohlgermerkt an die 40 Kinder, ließen hier, bei Pizza - keine Pasta, die Woche noch mal Revue passieren. Neben den unterstützenden Eltern (Simone Bräumer, Nicole & Michael Schäfer, Joanna Kokonis und Heidi Friederich) bedankten sich die Trainer Peter Brauch und Armin Harbeth ganz besonders bei der Organisatorin Christine Kadel, bei Nicole Baumgärtner, für die Trainingseinheiten bei den Minis, und bei Wasserballer Reiner Friederich, für die sportlichen Spieleinlagen, wozu jedem der drei ein Erinnerungst-Shirt überreicht wurde. Ebenso ein T-Shirt erhielten die schwer ausgewählten Trainingslagerteilnehmer des Jahres 2008 - Katharina Land, Tobias Erhard und Pascal Willer, für besonders vorbildliches sportliches Verhalten in der Truppe.

Nach der letzten ausklingenden Nacht...Abreisetag...Ein Trainingslager geht zu Ende...und wenn auch so mancher im Vorfeld ein Trainingslager mit einem Badeurlaub am Strand verwechselt hatte, so war diese Woche für alle Beteiligten eine sehr bedeutungsvolle Zeit.

Ein Dankeschön an Alle! Denn jeder Einzelne hat zu dieser gelungenen Woche und diesen vielen schönen Erinnerungen beigetragen und zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht...



Triathlonliga die Zweite in Forst

Nur eine Woche nach dem Ligaaufakt der baden-württembergischen Triathlonliga stand im badischen Forst auch schon das nächste Rennen über 1km Schwimmen, 30km Rad und 7,5km Laufen an. Diesmal ging es jedoch nicht Mann gegen Mann, sondern Team gegen Team. Die jeweiligen Mannschaften, so auch die Teams der SG Poseidon Eppelheim, starteten gemeinsam mit 20 Sekunden Abstand und mussten den Triathlon dann auch gemeinsam bestreiten und beenden. An diesem Tag zählte also nicht die Stärke des Einzelnen, sondern die eines homogenen Teams und natürlich die des schwächsten Athleten.



Die Poseidon-Mannschaft in der ersten Liga mit Matthias Daichendt, Oliver Schubert, Steffen Risius, Philip Herold und Stefan Teichert,

konnte zum Auftakt ihrer Herkunft aus dem Schwimmverein alle Ehre machen. Gleich 2 Mannschaften konnten sie beim Schwimmen überholen, jedoch verloren sie in der Wechselzone wieder ein paar Sekunden. Auf dem Rad versuchte das Team dann weiter nach vorne zu kommen, aber in der starken homogenen Liga war das Überholen von Teams, trotz Geschwindigkeiten von bis zu 50 km/h auf der flachen Strecke, schwierig.

Und plötzlich schoss Allen das Adrenalin durch die Adern, als beim Überholen eines anderen Teams ein anderer Athlet ausschwenkte, sich bei den Eppelheimern verhakete und zu Fall kam. Nur durch ihre blitzschnellen Reaktionen konnten die Eppelheimer ihrerseits einen Sturz verhindern, aber der Rhythmus auf dem Rad war dadurch erst einmal unterbrochen. Beim abschließenden Lauf um den Heidsee versuchte das Team nochmals Alles um Zeit gut zu machen, vor allem Oliver Schubert trieb seine Kollegen an und schob sie teilweise über die Strecke. Am Ende belegten die Eppelheimer den 12. Platz und waren damit wieder einen Platz besser als die Triathleten aus Heidelberg. Ärgerlich war nur der Zeitabstand nach vorne, nur 10 Sekunden schneller und man wäre 2 Plätze weiter vorne gelandet.

Die „Altherren-Mannschaft“ in der Seniorenliga (Mindestalter 40) mit Christian Schmidt, Georg Deck, Christian Carl und Oliver Grimm, belegte in der Endabrechnung den 7. Platz und konnte sich so im oberen Bereich, der immer noch schnellen Senioren, festsetzen.



Pech hatten sie allerdings auf Rad, als Oliver Grimm wegen gebrochener Hinterradsnarbe nicht mehr weiter fahren und so das Team nicht weiter unterstützen konnte.

In der zweiten Mannschaft in der dritten Liga behaupteten sich Hartwig Rausch, Jürgen Brüstele, Werner Breitenstein und Christian Kögel. Durch ihre konstanten Leistungen konnten sie das Team 2 Plätze besser als zum Auftakt vor einer Woche auf Platz 24 ins Ziel bringen.



Neben dem Ligabetrieb wurde in Forst auch noch ein „normaler“ Triathlon über die selbe Distanz ausgetragen. Auch hier waren Poseidon Athleten mit am Start. Torsten Pahl nutzte das Rennen als Aufbauwettkampf für seinen diesjährigen Start beim Ironman Hawaii und konnte am Ende mit Platz 32 auch zufrieden mit diesem Tag sein. Mit Susanne Weber und Carolin Engelke-Horn waren auch zwei Frauen der SG Poseidon erfolgreich, auf Platz 5 bzw. 8 bei den Frauen insgesamt und 2 bzw. 3 in der AK 40. Im Sprinttriathlon über 0,5km Schwimmen, 20km Rad und 4km Laufen kämpften sich Uwe Brähler, Sven Winheim und Tobias Lehr an diesem Tag ins Ziel.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr.
Donnerstags Wassergymnastik im Hallenbad von 14.30 bis 15.30 Uhr.

Turnverein Eppelheim

Einladung an alle Mitglieder zur

TVE Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

am **Freitag, dem 30. Mai 08 um 19 Uhr** in der Philipp-Hettinger-Halle

Einladung zur

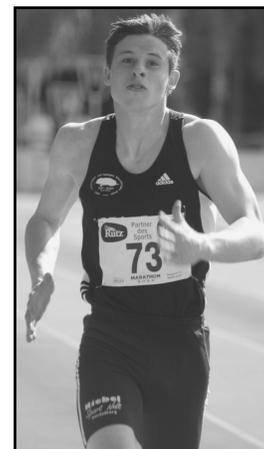
TVE Jugendhauptversammlung mit Neuwahlen

am **Freitag, dem 30. Mai 08 um 17:30 Uhr** in der Philipp-Hettinger-Halle

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Regio-Meisterschaften in Mannheim

Im Mannheimer MTG-Stadion fanden die Regio-Einzelmeisterschaften von den Schülern B bis zu den Aktiven statt. Bei den Frauen belegte **Carina Beck** im Weitsprung mit 4.80m den 7. Platz. Über 100m Hürden verbesserte sich Carina auf 16,92sec. (3. Platz). **Carl Sagoe** (M) sprintete im 100m Endlauf mit 11,57sec. als sechster über die Ziellinie. Über 200m gewann er seinen Zeitlauf und kam mit 23,58sec. auf den 7. Platz. **Philipp Metzler** (M) wurde Vizemeister über 800m mit neuem Vereinsrekord von 1:58,38min. Über die 400m Sprintstrecke kam er mit 52,60sec. auf den 4. Platz. **Felix Link** (M) ging diesmal über die 800m Distanz und verbesserte seine Bestzeit auf 2:06,19min. Mit 11,87sec. sprintete **Stephen Katzenberger** (MJA) über die 100m. Auf seiner Lieblingsstrecke, den 200m, verbesserte sich Stephen auf 23,30sec (persönliche Bestleistung). Mit seinen Walldorfer Staffellungs sollte dieses Jahr versucht werden, die Qualifikation zu den Deutschen Jugendmeisterschaften zu erreichen. Gleich im ersten Lauf gab es eine Punktlandung: Die Norm von 44,20sec. wurde um 1/100sec. unterboten. Mit 44,19sec. qualifizierte sich die Startgemeinschaft für die Deutschen Meisterschaften und Stephen darf auf der blauen Bahn im Olympiastadion von Berlin an den Start gehen. **Lola Warnecke** (WJB) rannte wieder knapp an der Norm (16,20sec.) für die Süddeutschen Meisterschaften über 100m Hürden vorbei. Mit 16,26sec wurde sie Regio-Vizemeisterin. Im Weitsprung verbesserte Lola ihre Bestleistung auf 4,91m (5.Platz). Im Kugelstoßen kam Lola mit 8,27m auf den 10.Platz. Gleich mit 2 Regiomeistertitel machte sich



Yannick Sturm (M12) auf den Heimweg. Den Diskuswurf gewann Yannick mit 20,66m. Im Kugelstoßen gab es einen Doppelsieg für den TVE. Yannick gewann hier mit 7,33m. Den 2.Platz belegte mit 6,41m **Maximilian Walter**. Im Hochsprung übersprang Yannick 1,39m (2.Platz). Zweimal auf dem 3.Platz landete Maximilian. (60mHü:12,92sec. und Speerwurf 17,00m). Mit seinem weitesten Ballwurf von 35,50m kam Maximilian auf den 6.Platz. **Sven Stratmann** (M13) sprintete die 75m in 12,51sec. (14. Platz). Über 60m Hürden kam Sven mit 13,36sec. auf den 7.Platz. Der Speer landete bei 20,34m (7.Platz) und im Ballweitwurf kam Sven mit 32,00m auf den 10.Platz. **Daniel Filsinger** (M14) kam über 100m nach 14,43sec. ins Ziel (17.Platz). Im Weitsprung belegte Daniel mit 4,37m auf den 13.Platz und im Speerwurf kam er mit 24,73m auf den 7.Platz. **Tino Warnecke** (M14) kam über 100m mit 14,62sec. auf den 18.Platz. Für die 80m Hürdenstrecke benötigte er 15,73sec. (4.Platz). Im Kugelstoßen kam er mit 7,58m auf den 6.Platz und im Diskuswurf mit 21,47m auf den 5.Platz. Tinos Speer landete bei 25,42m (7.Platz). **Alexandra Götz** (W14) übersprang im Hochsprung 1,35m (11.Platz) und im Weitsprung landete Alexandra bei 4,02m (17.Platz). **Annika Rack** (W15) kam über die 100m nach 14,69sec. ins Ziel. Im Weitsprung landete Annika bei 3,86m (18.Platz) und im Speerwurf verbesserte sich Annika auf 24,56m. Die 300m sprintete **Franziska Mudlaff** (W15) auf den 5.Platz (46,64sec.). Im Weitsprung verpasste Franziska knapp den Endkampf. Mit 4,46m kam Franziska auf den 9.Platz. Mit 21,97 m im Speerwurf verbesserte sich Franziska auf 21,97m (12.Platz).

Qualitage in Heidelberg

Die Heidelberger Qualitage für die Laufdisziplinen fanden am Pfingstmontag auf dem Universitätssportgelände in Heidelberg statt. **Lola Warnecke** (WJB) verstand den Namen dieser Veranstaltung richtig.

Lola wurde über die 100m Hürden 2.Siegerin. Viel wichtiger war aber ihre Zeit. Mit 16,12sec. hat sie die Qualifikationsnorm von 16,20sec. für die Süddeutschen Meisterschaften unterboten. Zum ersten Mal ging Lola über die 200m (13.Platz) an den Start. Mit 28,47sec. hat sie auch auf dieser Strecke die Norm zu den Badischen Meisterschaften unterboten. Über 100m hatte sie Probleme mit dem böigen Wind und kam mit 14,15sec. auf den 14.Platz. **Philipp Metzler** (M) wurde über die 800m 2.Sieger. Mit 1:58,51sec. verfehlte er knapp seine Bestzeit. **Stephen Katzenberger** (MJA) sprintete über die 100 und 200m. Nachdem es im 100m Lauf nicht so optimal lief (12,03sec. und der 6.Platz), zündete er über die 200m wieder seinen Turbo und wurde mit 23,32sec. 3.Sieger. **Felix Link** (M) ging leicht verletzt an den Start. Die Zeiten über 100m: 12,25sec. und über 200m: 24,54sec. waren nicht dass, was er sich erhofft hatte.



Tino Warnecke (M14) versuchte sich wieder über alle Sprintstrecken (mit und ohne Hürden). Seine beste Platzierung (3.Platz) erreichte er über die 300m Hürden (54,75sec.). Für die 80mHü. benötigte er 15,98sec. (5.Platz), für die 100m: 14,86sec (5.Platz) und für die 300m 49,60sec (6.Platz). **Daniel Filsinger** (M14) kam über die 100m mit 14,33sec.(4.Platz) knapp an seine eigene Bestleistung heran. Die 300mHürden überquerte er in 54,87sec. (4.Platz) und die Ziellinie beim 300m Lauf (5.Platz) überquerte er nach 49,11sec. **Jan Stratmann** (M14) sprintete die 80m Hürden in 16,94sec.(6.Platz), die 100m in 16,13sec.(6.Platz) und die 300m in 55,50sec. (7.Platz). **Milos Mastilovic** (M14) hatte die gleiche Laufstrecken wie Jan gewählt: 100m in 17,03sec.(7.Platz), 300m in 61,18sec.(8.Platz) und die 80m Hü. in 22,10sec.(7.Platz). Die beiden A-Schülerinnen **Annika Rack** und **Franziska Mudlaff** hatten ein kleines Programm gewählt. Die 100m sprintete Annika in 14,29sec.(persönliche Bestleistung und der 5.Platz) und Franziska in 14,52sec. (6.Platz). Den 300m Sprint gewann Franziska mit 46,77sec.

A-Jugend

Stefan Scheuermann löst den Knoten in Mannheim

Die A-Jugendlichen des TVE warteten in Mannheim bei den Regio-Meisterschaften wieder mit sehr guten Leistungen auf. Die größte persönliche Steigerung erzielte dabei **Stefan Scheuermann** mit gleich drei neuen persönlichen Bestzeiten. Über die 200m legte er ein beherztes Rennen auf die Rennbahn und erzielte 25,16sec. Tags darauf startete er zweimal über eine für Leichtathleten unangenehme Strecke: 400m. Mit 61,44sec beendete er die 400m Hürden, schrammte knapp am 26 Jahre alten Vereinsrekord vorbei und wurde Vize-Regiomeister. Die 400m flach beendete er in 55,15sec und wurde mit dem dritten Platz belohnt. Der Knoten ist geplatzt und zu den Qualifikationszeiten für die Badischen-Meisterschaften fehlen nur noch ein paar Hundertstel dank seines stetigen Trainingsfleißes.

Sebastian Metzler belegte über die 800m mit 2:08,20min den zweiten Platz wurde Vize-Regiomeister und erzielte eine neue persönliche Bestzeit, musste sich aber im Speerwerfen erneut deutlich von seinem Vereinskameraden im Trikot der MTG-Mannheim **Msafiri Kramm** geschlagen geben. Mit 44m lag Sebastian auf dem undankbaren viertem Platz und rief dank seiner persönlichen individuellen Vorbereitung wieder einmal nicht sein Potential ab. Msafiri Kramm warf den 800g Speer auf sehr gute 49,94m und wurde dritter. Über die 110m Hürden schrammte er in seinem zweiten Hürdenlauf über die A-Jugend Hürden knapp an der Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften vorbei (15,81sec – 3.Platz). Über die 100m kam er mit 11,61sec knapp an seine Bestzeit (5.Platz) ran. Mit der Staffel jedoch übertraf er die Norm zu den Deutschen in Berlin und wird mit dem zweiten TVE-Mitglied **David Albert**, ebenfalls im Trikot der MTG, im Juli auf jeden Fall nach Berlin fahren. David Albert warf in seiner Spezialdisziplin Speerwerfen erneut die sehr gute Weite von 58,92m und übertraf erneut seine letztjährige Bestleistung deutlich. Mit deutlichem Vorsprung gewann er folglich auch die Speerwurfkonkurrenz und wurde verdient Regiomeister.

Eine Woche später starteten Stefan Scheuermann und Sebastian Metzler in Heidelberg. Stefan Scheuermann steckten noch die Läufe von den Regio-Meisterschaften in den Beinen was sich ja schon im Training zuvor andeutete, so dass dieser Lauf ein gutes Training für ihn bedeutete. In 64,22sec belegte er den zweiten Platz. Sebastian Metzler zog konsequent seine Linie durch, warf den Speer auf 39,12m und unterbot erstmals seit 2 Jahren wieder die 40m Marke.

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Eissportclub Eisbären ECE

4. Handarbeits- und Stoffmarkt

Samstag, 31. Mai von 10-18 Uhr im ICEHOUSE

Über 40 Aussteller präsentieren Stoffe für Kinder, für Kleidung und Patchwork, Genähtes, Gestricktes; Schmuck und Seifen, Maschinen und Zubehör fürs Stricken, Sticken, Nähen; Grußkarten und Kerzen.

Anmeldung und Info bei Karin Wiegand, 0151 556 24958.

joyful voices

„Hits & Spirits“
fast wie im Himmel
- von Engeln und verliebten Ogern -

Musikalische Soiree

31. Mai 2008

19 Uhr

Josephskirche Eppelheim

Leitung

Christian Jungblut

Eintritt frei

freiwillige Spende willkommen

Chor des Sängerbunds Germania Eppelheim e.V.



Sonntag, 1. Juni 2008 - 19⁰⁰ Uhr

Klarinette & Orgel

von Barock ... bis Klezmer

Werke von Loeillet, Rheinberger, Krebs, Satie
Musik der jüdischen Klezmer und Improvisationen

Christian Wolf - Klarinette

Daniel Wolf - Orgel

Eintritt frei – Kostenbeitrag nach Ermessen

Fr 30.05. bis So 08.06.2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Fr 30. Mai	17.30 Uhr	Jugendhauptversammlung	Philipp-Hettinger-Halle	TVE Jugend
	19 Uhr	Jahreshauptversammlung	Philipp-Hettinger-Halle	TVE
Sa 31. Mai	10-18 Uhr	4. Handarbeits- und Stoffmarkt	ICEHOUSE	Eissportclub Eisbären
	ab 10 Uhr	Muslim Gemeinde	Ernst-Knoll-Halle	Ahmadiyya Muslim
	19 Uhr	Hits & Spirits - Konzert	Josephskirche	SB Germania: joyful voices
So 01. Juni	19 Uhr	Klarinette & Orgel - von Barock.....bis Klezmer	Josephskirche	Musik in der Josephskirche
Mi 04. Juni	19.30 Uhr	Vortrag: Gesunde Ernährung für gesundes Erwachsenenwerden - Dr. med. Juliane Sacher	Foyer Rudolf-Wild-Halle	vhs / Future for Kids
07./08. Juni	14/10 Uhr	Bazar	Rhein-Neckar-Halle	Evangelische Kirchengemeinde
Ausstellungen				
01. Juni	11.30 Uhr	Vernissage: „FARBIG“ Stilleben, Landschaften und Akte von Nicola Koch	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
01.06.-14.07.	zu den Öffnungszeiten	„FARBIG“ - Stilleben, Landschaften und Akte von Nicola Koch	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
sportliche Veranstaltungen				
Fr 30. Mai	ab 18 Uhr	Volleyballnachtturnier	Rhein-Neckar-Halle	Dietr.-Bonhoeffer-Gymnasium
	ab 18 Uhr	AH Kleinfeld-Turnier	ASV Sportplatz	ASV
So 01. Juni	ab 8 Uhr	Modellautorenrennen	Vereinsgelände	MSC



Volkshochschule

Richtige Ernährung für gesundes Erwachsenwerden

Chronische Erkrankungen in den Industriestaaten – wie Allergien, Diabetes, Herzinfarkt, Krebs – sind Ausdruck unserer Lebensweise. Zivilisationskrankheiten werden überhand nehmen, wenn es nicht gelingt, bereits bei den Lebensumständen von Kindern umzudenken. Neueste wissenschaftliche, zellbiologische Erkenntnisse machen Hoffnung, die Zusammenhänge in unserer Ernährung aufzuzeigen. In dieser Veranstaltung gibt Dr. Juliane Sacher, Fachärztin für Allgemeinmedizin, zur Vorbeugung notwendige Empfehlungen und Ernährungs-Tipps.

Der Vortrag wird in Kooperation mit Future for Kids e.V. veranstaltet und findet am **Mittwoch, 04.06.2008 um 19:30 Uhr** im Foyer der Rudolf-Wild-Halle statt. Der Eintritt ist frei.

Agentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Heidelberg mit Geschäftsstellen und Jobcenter/ARGE Heidelberg **am 5. Juni geschlossen**

Weitere Informationen

Abfuhr- und Sammeltermine / Juni 08

Neuer Service: Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Rest- und Biomüll

Do 05., Do 19.

Grüne Tonne

Do 12., Do 26.

Sperrmüll Altholz *

Mo 09., Mo 23.

Elektro / Schrott *

Mo 02., Mo 16., Mo 30.

Glasbox

Fr 06.

Grünschnitt *

Mo 16.

* = Auf Abruf

ADFC / AOK

Mit dem Rad zur Arbeit 2008:

Mitmachen ist so einfach!

Bald startet „Mit dem Rad zur Arbeit“ in die Saison 2008. Die gemeinsame Aktion von AOK und ADFC ist dabei offen für alle. Denn Mitmachen kann jede Arbeitnehmerin und jeder Arbeitnehmer – auch diejenigen, die nicht AOK versichert und kein ADFC-Mitglied sind. **„Mit dem Rad zur Arbeit“ findet zeitgleich in allen sechzehn Bundesländern statt.**

Die Regeln für die Teilnahme sind einfach: Sie fahren in den Aktionsmonaten (Juni, Juli, August) an mindestens 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit. Welche Länge der jeweilige Arbeitsweg hat, ob ausschließlich das Rad oder auch die Kombination mit öffentlichen Verkehrsmitteln genutzt wird, ist für eine erfolgreiche Teilnahme unerheblich. Neben der Aussicht auf attraktive Preise, gewinnen Sie an Gesundheit und Wohlbefinden, tun etwas für die Umwelt und für Ihren Geldbeutel.

Während des dreimonatigen Aktionszeitraumes gilt, frei nach einem bekannten Gassenhauser: „You'll never cycle alone!“ noch mehr Spaß macht es im Team! Und auch wenn später jeder für sich seine täglichen Alltagswege zurücklegt – das Gespräch, der Austausch mit anderen Teammitgliedern motiviert garantiert: „Und, wie viele Kilometer haben Sie diese Woche geschafft, Herr Kollege?“ Für Teams gibt es übrigens noch attraktive Zusatzpreise!

Die eigenen Radel-Tage kreuzen Sie in ihrem persönlichen „Aktionskalender“ an, den Sie von der AOK oder dem ADFC erhalten oder im Internet unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de.

Und der Datenschutz? Einige Daten, wie die Länge des einfachen Arbeitsweges, und die Frage, ob nur das Fahrrad oder auch der Öffentliche Nahverkehr benutzt wurde, benötigen die Organisatoren. Ihre Adresse wird gebraucht, um eventuelle Gewinne aus der abschließenden Verlosung zustellen zu können. Sowohl der ADFC als auch die AOK garantieren aber, dass die Daten in keinem Fall an Dritte weitergeben werden.

Weitere Informationen und Teilnahmeformulare sind auch bei der AOK oder im ADFC Infoladen in Heidelberg Kurfürsten Anlage 62 (im BG-Chemie-Gebäude) erhältlich. Der Infoladen ist am Dienstag, Donnerstag und Samstag von 10:00 bis 14:00 Uhr und am Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Aber auch Telefonisch unter 06221-23910.erteilen wir gern nähere Auskünfte – oder im Internet unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de.

Die **Auftaktveranstaltung zur Aktion findet am 1. Juni** im Rahmen der ADFC Familienrallye des ADFC Mannheim, Ludwigshafen und Rhein-Neckar/Heidelberg auf der Festwiese in Ladenburg statt.